

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Personalausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 05.02.2013
Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 18:15 Uhr
Ort, Raum: Beratungsraum 210, Neuer Markt 1a, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Anette Niemeyer Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

reguläre Mitglieder

Susan Schulz	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Vertretung für: Frau Briese-Finke, Simone, bis TOP 11.1
Falko Schulz	DIE LINKE.	
Dr. Ingrid Bacher	SPD	Vertretung für: Herrn Wandschneider, Dr. Steffen
Barbara Cornelius	SPD	Vertretung für: Frau Horn, Monika
Frank Giesen	CDU	Vertretung für: Herrn Neßelmann, Prof. Dr. Dieter; ab TOP 5
Ulrike Jahnel	CDU	ab TOP 5; bis TOP 7.1
Katja Rosendahl	FDP	
Jerzy Lukoszek	FÜR Rostock	ab TOP 5

Verwaltung

Karin Helke	Amt für Management und Controlling
Dr. Michael Schlemmer	Amt für Management und Controlling
Kerstin Franke	Amt für Management und Controlling
Kathrin Golla	Amt für Management und Controlling
Cornelia Leverenz	Amt für Management und Controlling
Sybille Voß	Amt für Management und Controlling
Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft

Gäste

Eva Wesenberg Vorsitzende des Personalrates

Entschuldigte Mitglieder		
reguläre Mitglieder		
Simone Briese-Finke	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Dr. Wolfgang Nitzsche	DIE LINKE.	entschuldigt
Monika Horn	SPD	entschuldigt
Dr. Steffen Wandschneider	SPD	entschuldigt
Prof. Dr. Dieter Neßelmann	CDU	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 14.01.2013
- 4 Anträge
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Personalmanagementkonzept - Fortschreibung 2012
Vorlage: 2012/BV/3969
- 6 Informationsvorlagen
- 7 Verschiedenes
- 7.1 Verständigung mit dem Personalrat über die Verfahrensweise bei Stellenbesetzungen der Entgeltgruppe 12 TVÖD/ A 12 BBO
- 7.2 Protokollkontrolle
- 7.3 Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2012/BV/4027
Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2013 mit Haushaltsplan und Anlagen

(nichtöffentlich)

- 8 Anträge
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Kommissarische Aufgabenübertragung auf der Stelle
"Sachgebietsleiterin/Sachgebietsleiter Internationales/Protokoll"
Vorlage: 2013/BV/4250

- 9.1.1 Frank Giesen (für den Personalausschuss)
Kommissarische Aufgabenübertragung auf der Stelle
"Sachgebietsleiterin/Sachgebietsleiter Internationales/Protokoll"
Vorlage: 2013/BV/4250-02 (ÄA)
- 10 Informationsvorlagen
- 11 Verschiedenes
- 11.1 Informationen des Abteilungsleiters Personalmanagement
- 11.2 Information zur Umsetzung des Mediationsverfahrens

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Niemeyer eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit Datum 29.01.2013 ist den Mitgliedern des Personalausschusses die Einladung zugegangen und wurde per Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern bekannt gemacht.

Zu Beginn der Sitzung sind sechs Mitglieder des Ausschusses anwesend.

Der Personalausschuss ist damit beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Frau Niemeyer informiert die Ausschussmitglieder, dass die für die heutige Sitzung als Dringlichkeit vorgelegte Personalvorlage Nr. 2013/PV/4298 durch den Oberbürgermeister wegen des fehlenden Votums des Personalrates zurückgestellt wurde und nun für die Sitzung am 05.03.2013 vorgesehen ist.

Die Tagesordnung wird in unveränderter Form bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 14.01.2013

Die Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 14.01.2013 wird genehmigt.

TOP 4 Anträge

- entfällt -

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Personalmanagementkonzept - Fortschreibung 2012 Vorlage: 2012/BV/3969

Frau Golla gibt einen Überblick über den Aufbau und die wesentlichen Bestandteile des Personalmanagementkonzeptes (PERMAKO) und erläutert die Notwendigkeit der

Fortschreibung.

Frau Niemeyer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Rederecht für Frau Wesenberg.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: angenommen!

Dafür: 9; Dagegen: 0; Enthaltungen: 0

Frau Wesenberg befürwortet die Fortschreibung des PERMAKO aus Sicht des Personalrates. Gleichzeitig bittet sie um zeitnahe Umsetzung der Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gespräche.

Auf Nachfrage von Frau Niemeyer erklärt Frau Golla, dass die Fortschreibung des PERMAKO jährlich vorgesehen ist. Dabei sollen eine Zielsystematik aufgebaut und abrechenbare Maßnahmen geschaffen werden.

Frau Jahnel bemängelt den bisherigen Umfang des Konzepts und bittet um Prüfung mit dem Ziel einer überschaubareren Darstellung. Herr Dr. Schlemmer erläutert in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit des PERMAKO als Rechtfertigung gegenüber dem Ministerium für Inneres und Sport für die zukünftige Stellenplanung der Hansestadt Rostock. Frau Golla ergänzt, dass die Fortschreibungen durch den jährlichen Rhythmus ohnehin überschaubarer werden.

Frau Niemeyer regt an, die Umsetzung des im PERMAKO enthaltenen Maßnahmenkataloges in einem Bericht darzustellen. Frau Golla verweist auf den Stellen- und Personalbericht, der jährlich im Intranet der Hansestadt Rostock veröffentlicht und zukünftig den Mitgliedern als Informationsvorlage, erstmalig im Mai 2013 für das Jahr 2012, vorgelegt wird.

Frau Niemeyer bittet um Abstimmung des Beschlussvorschlages.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt die anliegende Fortschreibung 2012 zum Personalmanagementkonzept für die Stadtverwaltung der Hansestadt Rostock

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6 Informationsvorlagen

- entfällt -

TOP 7 Verschiedenes

TOP 7.1 Verständigung mit dem Personalrat über die Verfahrensweise bei Stellenbesetzungen der Entgeltgruppe 12 TVÖD/ A 12 BBO

Herr Dr. Schlemmer erläutert den Sachverhalt, auf den bereits in der Sitzung des Personalausschusses am 23.01.2013 (TOP 11) eingegangen wurde.

Der Personalrat lässt zurzeit die Möglichkeiten eines verwaltungsgerichtlichen Verfahrens prüfen.

Bis dahin schlägt Herr Dr. Schlemmer folgende Vorgehensweise vor, um die Rechte, sowohl

von Personalrat als auch von Hauptausschuss, zu berücksichtigen:

* Personalentscheidungen, die Entgeltgruppe 12 TVÖD bzw. Besoldungsgruppe A 12 BBO betreffend, werden dem Personalrat zukünftig vorgelegt, verbunden mit der Bitte um Stellungnahme. Nach Vorliegen der Stellungnahme des Personalrates werden die entsprechenden Personalvorlagen zur Vorberatung in den Personalausschuss und zur anschließenden Beschlussfassung in den Hauptausschuss gegeben.

Die Mitglieder des Personalausschusses diskutieren den Vorschlag unter Abwägung der rechtlichen Bedenken und Möglichkeiten mit dem Ergebnis, dass sich auf diese Verfahrensweise bis zu einer Klärung des Sachverhaltes festgelegt wird. Dazu gibt es keine gegenteiligen Auffassungen.

TOP 7.2 Protokollkontrolle

Frau Jahnel erinnert an die in der letzten Sitzung des Personalausschusses am 23.01.2013 (TOP 11) gewünschte Übergabe eines Zeitplanes zu der geplanten Besetzung der Stelle "Fachbereichsleiter/ in Bildungsbüro".

Gleichzeitig erinnert Frau Niemeyer an die Übergabe einer Liste aller im Jahr 2013 frei werdenden Stellen - wie in der konstituierenden Sitzung des Personalausschusses am 14.01.2013 (TOP 6.2) gewünscht - die in die Zuständigkeit des Hauptausschusses fallen.

TOP 7.3 Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2012/BV/4027 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2013 mit Haushaltsplan und Anlagen

Frau Niemeyer informiert, dass mit dem o. g. Beschluss der Bürgerschaft eine Beamten- in eine Angestelltenstelle umgewandelt wurde und bittet um Aufklärung, wie jetzt mit dem Besetzungsverfahren umgegangen wird. Herr Dr. Schlemmer erklärt, dass das Sichtungsverfahren bereits läuft. Die konkrete Verhaltensweise in diesem Fall wird geprüft.

Frau Helke ergänzt, dass die Änderungsanträge bezüglich des Stellenplanes zu o. g. Beschluss der Bürgerschaft allgemein zu organisatorischen Konflikten geführt hat. Teilweise wurden Stellen umgewandelt oder verlagert, die bereits besetzt sind oder sich aktuell im Besetzungsverfahren befinden. Frau Helke stellt einen aktuellen Sachstand dazu für die 7. Kalenderwoche in Aussicht. Dazu sollen die Fraktionsvorsitzenden eingeladen werden. Die Teilnahme des Oberbürgermeisters an diesem Termin ist beabsichtigt.

- Ende des öffentlichen Teils -

(nichtöffentlich)